

Die Praxis der/des Echo

Vom Widerhall in den Künsten, dem Theater und der Geschichte



Wir laden herzlich ein zum wissenschaftlich-künstlerischen Nachwuchskolloquium

Die Praxis der/des Echo. Vom Widerhall in den Künsten, dem Theater und der Geschichte

des Leipziger Instituts für Theaterwissenschaft
vom 22. bis 23. November 2013
in den Cammerspielen Leipzig.

Das Kolloquium von Studierenden und Promovierenden des Leipziger Instituts für Theaterwissenschaft folgt den Spuren der/des Echo in einem fortgeführten Dialog zwischen Kunst und Wissenschaft.

Dem Mythos nach ist die Nymphe Echo dazu verdammt, stets die letzten Worte ihres Gegenübers zu wiederholen. Nur fähig zum Widerhall fremden Ausdrucks, ist sie oft Sinnbild eines von anderen abhängigen Wesens. Doch der Widerhall birgt mehr als die Wiederholung des unmittelbar Vorhergegangenen: Echo zeigt sich auch als Widerstand, Verweigerung, sogar Streik.

Diesem Ansatz von Originalität und Wirksamkeit der (und des) Echo gilt es, nach dem interdisziplinären Symposium im Februar 2013, erneut im Austausch zwischen Theorie und Praxis nachzugehen. An zwei Tagen stellen junge TheaterwissenschaftlerInnen in den Cammerspielen ihre Echo-Lektüren vor – in Vorträgen, Lesungen und Installationen.

Mit: Inga Bendukat | Guido Böhm | Franziska Deutscher | Salya Föhr | Josephine Gehrt | Andrea Hensel | Torben Ibs | Linn Kleingärtner | Julia Korrek | Tamar Pollak | Marcus Quent | Cäcilia Sauer | Miriam Seise | Helena Wölfl.

Zeitraum: Freitag, 22. November 2013 | 13 – 19 Uhr | Samstag, 23. November 2013 | 10 – 14 Uhr.

Das detaillierte **Programm** und weitere Informationen finden sich unter www.echo2013.de sowie unter www.cammerspiele.de.

Eine Veranstaltung des Instituts für Theaterwissenschaft an der Universität Leipzig, **konzipiert durch Jeanne Bindernagel, Micha Braun, Veronika Darian und Günther Heeg**, mit freundlicher Unterstützung durch die Cammerspiele Leipzig.

Kontakt: Dr. Micha Braun
symposium@echo2013.de
Tel. 0163-5671213

Eine Veranstaltung des Instituts für Theaterwissenschaft
an der Universität Leipzig

UNIVERSITÄT LEIPZIG
Institut für Theaterwissenschaft

Mit freundlicher Unterstützung durch die
Cammerspiele Leipzig

c a m m e r | s p i e l e